

Carla Bobadilla

Carla Bobadilla ist bildende Künstlerin, lebt und arbeitet in Wien. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt in der Entwicklung kommunikativer Vermittlungspraxen, vor allem im Bereich der postkolonialen Kritik und der rassismuskritischen Arbeit. Sie entwickelt unterschiedliche Formate u.a. in Zusammenarbeit mit Museen und Bildungs- und Kunstinstitutionen, um über künstlerisch-performative Praxen Fragen von Migration, Post-Kolonialismus, Rassismus und Genderpolitiken verhandelbar zu machen. 2012-2017 war sie Lehrbeauftragte am Institut für Kunst und kommunikative Praxis an der Universität für angewandte Kunst Wien. Seit 2011 ist sie Mitglied des internationalen Netzwerks *Another Roadmap for Arts Education / School*. 2017 erhielt sie das kultūr gemma! Fellowship Stipendium an der Universität für angewandte Kunst. Seit 2018 ist sie Senior Lecturer am IKL an der Akademie der Bildenden Künste Wien. Sie ist Vorstandsmitglied der IG Bildende Kunst.

www.carlabobadilla.at